

Vorwort zur 6. Auflage

Das steuerliche Verfahrensrecht, das in der Abgabenordnung und in der Finanzgerichtsordnung geregelt ist, bildet die wesentliche Grundlage der Steuerrechtsausbildung. Fundamentale Kenntnisse in diesem Gebiet sind für die tägliche Arbeitspraxis von Steuerexperten aller Bereiche unerlässlich. Unter welchen Voraussetzungen kann ein Steuerbescheid geändert werden? Welche Grundsätze bestimmen die Arbeit der Finanzämter? In welchen Situationen können Zwangsgelder, Verspätungszuschläge oder Schätzungsbescheide ergehen und wie können diese erfolgreich angefochten werden?

All dies sind elementare Fragen der Steuerrechtspraxis, hier nur beispielhaft genannt, weitere vielfältige Problemstellungen ergeben sich im täglichen Steuerrechtsleben. Die AO bildet das sogenannte Mantelgesetz zu den materiellen Steuerrechtsfächern wie dem Einkommensteuerrecht oder dem Körperschaftsteuerrecht. Darum ist es für jeden, der das Steuerrecht korrekt und erfolgreich anwenden will, unverzichtbar, die Grundsätze des Steuerverfahrensrechts zu kennen und in der Praxis anwenden zu können.

Leider ist in der Steuerrechtsausbildung vielfach zu erkennen, dass Lernende nur schwer Zugang zu der Verfahrensmaterie bekommen und diese als notwendiges Übel und Beiwerk zu anderen Steuerfächern betrachten und sehr mit dem Erobern dieses Faches kämpfen. Diesem Problem soll mit dem vorliegenden Werk begegnet werden. Angereichert mit vielen Übungsbeispielen, Fällen und Übersichten werden die Vorschriften und Probleme der AO anschaulich und verständlich erklärt. Praxistipps erleichtern den Blick auf das Wesentliche.

Durch das Studium dieses Werks wird den Lesern der Grundsatz vermittelt, der für die Verfasserinnen schon seit vielen Jahren die tägliche Arbeit an den Fachhochschulen in Altenholz, Rotenburg an der Fulda und Edenkoben prägt: „AO macht froh“!

Die vorliegende 6. Auflage wurde umfassend aktualisiert und inhaltlich erweitert.

Käufer des Buchs erhalten auf Anforderung 2 kostenlose Übungsklausuren zugesendet (der Zugangscode hierfür und das To-Do für die Anforderung der Übungsklausuren ist auf Seite 508 des Buchs abgedruckt).

Mai 2024, Altenholz, Edenkoben, Frankfurt/Main

Carola Ratjen/Silke Sager/Nadine Schimpf